

# Der *Milch* auf der Spur

**Wo kommt die Milch her? Wie wird Milch produziert? Wie lebt die Milchkuh?**

Sie können mit Ihrer Klasse zu einem Bauernhof fahren und diesen Fragen direkt vor Ort nachgehen.

Familie Kulke aus Brockzetel und Familie Schimmelpfeng aus Middels-Westerloog heißen Sie herzlich willkommen und gewähren Ihnen einen Einblick in den Alltag einer Milchkuh.

**Was ist Milch und was macht man daraus?**

Als Milchdetektive bzw. Milchexperten können die Kinder das Thema Milch beim Klaus Bahlsen Zentrum nachhaltige Ernährung im Energie-, Bildungs- und Erlebnis-Zentrum erforschen. Dort geht es unter anderem um die Verarbeitung von Milch. Außerdem werden Milchsorten und Milchprodukte unter die Lupe genommen.

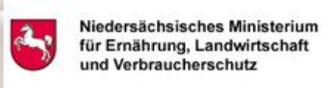
## Weitere Informationen und Terminbuchung

Energie-, Bildungs- und Erlebnis-Zentrum Aurich  
Osterbusch 2  
26607 Aurich  
Tel.: 04941 – 69846-0  
E-Mail: info@eez.aurich.de

### Unterstützt von:



„Transparenz schaffen – von der Ladentheke bis zum Erzeuger“  
[www.transparenz-schaffen.de](http://www.transparenz-schaffen.de)



# Der *Milch* auf der Spur





## Das Angebot

### Hofbesuch und EEZ-Besuch zum Thema Milch

- Das Programm erstreckt sich über zwei Vormittage:
  - Vormittag 1 – Hofbesuch (für KiGa und die Klassen 1-6 geeignet)
  - Vormittag 2 – ZnE-Besuch (für die Klassen 3-6 geeignet)
- Die Reihenfolge der Tage können getauscht werden. Die Termine können auch zeitlich auseinander liegen oder einzeln gebucht werden.
- Die Programmdauer beträgt jeweils ca. 3-4 Stunden inkl. Pausen.

## Tag 1 Besuch eines Milchviehbetriebs

- Start an der jeweiligen Schule
- Ankunft auf dem Hof und Programmstart
- Dauer ca. 3 Stunden (inkl. Pause)
- Frühstückspause mit selbst mitgebrachtem Lunchpaket. Auf dem Hof erhält jedes Kind Trinkmilch und/oder ein Milchprodukt.
- Programmende auf dem landwirtschaftlichen Betrieb und Rückfahrt zur Schule

## Tag 2 Besuch des ZnE im EEZ

- Start an der jeweiligen Schule
- Ankunft im EEZ und Programmstart im ZnE
- Programm: „Milchdetektive an der Arbeit!“ für die dritten und vierten Klassen oder „Milchexperten am Werk“ für die fünften und sechsten Klassen
- Dauer ca. 4 Stunden (inkl. Pause)
- Programmende im ZnE und Rückfahrt zur Schule

## Ein Rundum-sorglos-Paket

- Die Kosten für das Programm werden
  - für den Hofbesuch über das Projekt „Transparenz schaffen – von der Ladentheke bis zum Erzeuger“, ggf. entstehen Materialkosten in Höhe von max. 1,5 Euro pro Person
  - beim ZnE von der Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung übernommen.
- Es kann pro Termin maximal eine Schulklasse (24 Schülerinnen und Schüler sowie 2-4 Betreuer) untergebracht werden, die komplett an einem Standort (Hof, ZnE) betreut wird.
- Ein Besuch ist min. drei Wochen vorher anzumelden.
- Passendes Lehrmaterial steht zur Verfügung.